

NÖ JAZZAKADEMIE

Jazz in der Kunstwerkstatt

Als Ersatz der „NÖ Jazzakademie“ findet am 27. Jänner ein Jazzkonzert mit dem internationalen Referententeam statt.

TULLN Seit 35 Jahren bringt der Sommerworkshop „NÖ Jazzakademie“ internationales Flair nach Schloss Zeillern bei Amstetten. Eine Woche wird geswingt, gejamt und gescatted. Rund 100 Jazzbegeisterte aus Österreich und dem angrenzenden Ausland arbeiten mit anerkannten Referenten, die an österreichischen sowie internationalen Universitäten und Konservatorien unterrichten.

Im kommenden Sommer kann dieser Workshop (veranstaltet von der Musikfabrik NÖ) nicht stattfinden, da das musi-

sche Zentrum Schloss Zeillern umgebaut und saniert wird. Um diese Lücke zu füllen, gastiert das internationale Referententeam für ein Konzert am 27. Jänner in der Kunstwerkstatt Tulln. Geboten wird ein Querschnitt durch die aktuelle Jazzlandschaft: von der intimen Ballade über Latin-Grooves bis zur aktuellen Musik in mittelgroßer Besetzung.

Auf der Bühne werden zu erleben sein: Christoph Cech und Emil Spányi (Klavier), Mario Rom (Trompete), Alois Eberl (Posaune und Akkordeon), Her-



◀ In der Kunstwerkstatt sind internationale Jazzmusiker zu Gast.
Foto: Musikfabrik NÖ

wig Gradischnig und Fabian Rucker (Saxofon), Gina Schwarz (Kontrabass), Peter Schönbauer (E-Bass), Engel Mayr (Gitarre), Andreas Lettner (Drums) und Eva Klampfer (Vocals).

Karten um jeweils 25 Euro gibt es an der Abendkasse. Reservierungen werden unter office@musikfabrik.at entgegen genommen. Beginn ist um 19.30

Uhr (Einlass: 18.30 Uhr).

Die NÖ Jazzakademie wurde 1989 von den Tullnern Albert Kreuzer und Gottfried Zawichowski gegründet und versteht sich als eine Möglichkeit für fortgeschrittene Hobbymusiker, außerhalb eines Hochschul- oder Konservatoriumsbetriebes auf dem Gebiet der Jazzmusik tätig zu sein.